

Medienmitteilung

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Rieter Holding AG
Klosterstrasse 32
Postfach
CH-8406 Winterthur
T +41 52 208 71 71
F +41 52 208 70 60
www.rieter.com

Winterthur – 13. März 2024

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2023

- **Umsatz im Geschäftsjahr 2023 von 1 418.6 Mio. CHF**
- **Bestellungseingang im Geschäftsjahr 2023 von 541.8 Mio. CHF; Bestellungsbestand von rund 650 Mio. CHF per 31. Dezember 2023**
- **EBIT-Marge von 7.2%**
- **Performance-Programm «Next Level» auf Kurs**
- **Dividende von 3.00 CHF pro Aktie beantragt**
- **Ausblick 2024 mit rund 1 Mrd. CHF Umsatz**

Der Rieter-Konzern schloss das Geschäftsjahr 2023 mit einem leicht tieferen Umsatz von 1 418.6 Mio. CHF (2022: 1 510.9 Mio. CHF) ab und blieb damit 6% unter dem Vorjahr. Der Bestellungseingang lag mit 541.8 Mio. CHF erwartungsgemäss deutlich unter dem Vorjahreszeitraum (2022: 1 157.3 Mio. CHF). In einem herausfordernden Umfeld erwirtschaftete Rieter eine EBIT-Marge von 7.2%. Die Umsetzung des Performance-Programms «Next Level» zur Stärkung der Ertragskraft läuft nach Plan.

Umsatz Geschäftsbereiche

Der Geschäftsbereich Machines & Systems erreichte einen Umsatz in Höhe von 965.0 Mio. CHF, was gegenüber dem Vorjahreswert einem Rückgang von 7% entspricht (2022: 1 034.7 Mio. CHF). Im Geschäftsbereich Components sank der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 12% auf 266.2 Mio. CHF (2022: 303.5 Mio. CHF). Der Geschäftsbereich After Sales verbuchte mit 187.4 Mio. CHF einen um 9% höheren Umsatz im Vergleich zum Vorjahr (2022: 172.7 Mio. CHF).

Bestellungseingang

Der Bestellungseingang lag im Jahr 2023 mit 541.8 Mio. CHF erwartungsgemäss deutlich unter dem Vorjahr (2022: 1 157.3 Mio. CHF). Die Marktlage ist, wie bereits berichtet, gekennzeichnet von Investitionszurückhaltung aufgrund geopolitischer Unsicherheiten, höherer Finanzierungskosten und der Konsumzurückhaltung in wichtigen Märkten. Rieter verzeichnete im zweiten Halbjahr 2023 zwar eine höhere Nachfrage, die Projektzusagen konnten aber noch nicht materialisiert werden.

Bestellungsbestand

Das Unternehmen verfügte zum Jahresende 2023 über einen Bestellsbestand von rund 650 Mio. CHF (31. Dezember 2022: 1 540 Mio. CHF).

EBIT, Reingewinn, Free Cashflow

Der Gewinn auf Stufe **EBIT** betrug im Berichtsjahr 101.7 Mio. CHF (2022: 32.2 Mio. CHF), was einer EBIT-Marge von 7.2% entspricht. Insbesondere sinkende Logistikkosten, bessere Margen auf dem Auftragsbestand sowie tiefere Produktionskosten

fürten zu dieser deutlichen Verbesserung. Im EBIT enthalten sind zudem der einmalige Gewinn aus dem Verkauf des Grundstücks in Winterthur in Höhe von 72.5 Mio. CHF sowie Restrukturierungsaufwendungen und Wertminderungen von -54.6 Mio. CHF, die vor allem auf das Performance-Programm «Next Level» zurückzuführen sind.

Rieter schloss das Geschäftsjahr 2023 mit einem **Reingewinn** von 74.0 Mio. CHF ab (2022: 12.1 Mio. CHF). Das entspricht einem Zuwachs von 512% gegenüber dem Vorjahr.

Der **Free Cashflow** lag bei 118.7 Mio. CHF (2022: -98.6 Mio. CHF) und ist im Wesentlichen ein Ergebnis des Erlöses aus dem Verkauf des Grundstücks in Winterthur von 89.1 Mio. CHF und der operativen Performance. Durch den positiven Free Cashflow konnte die Nettoverschuldung signifikant auf 191.2 Mio. CHF (2022: 285.6 Mio. CHF) gesenkt werden. Per 31. Dezember 2023 verfügte Rieter über liquide Mittel in Höhe von 135.9 Mio. CHF (2022: 176.1 Mio. CHF).

Die **Eigenkapitalquote** lag zum 31. Dezember 2023 vor allem aufgrund des reduzierten Umlaufvermögens und der tieferen Finanzschulden bei 28.8% (Vorjahresstichtag 23.4%).

Performance-Programm «Next Level» auf Kurs

Rieter arbeitet intensiv an der Umsetzung der Massnahmen aus dem Performance-Programm «Next Level». Dazu gehören die Stärkung von Vertriebskompetenz und Kundennähe sowie die Steigerung von Effizienz und Qualität in der Produktion. Im Weiteren treibt Rieter das Wachstum im After-Sales- und im Komponenten-Geschäft voran, um einen ausgeglicheneren Mix zwischen den Geschäftsbereichen zu erreichen. Gleichzeitig soll das Verlegen von Ressourcen und Verantwortlichkeiten nach Indien und China die Schlüsselmärkte befähigen, agiler auf die Kundenanforderungen und die Zyklen im Maschinengeschäft zu reagieren.

Die Optimierung der Overhead-Strukturen und die Anpassung der Produktionskapazitäten konnten im Geschäftsjahr 2023 weitgehend umgesetzt werden. Die Schliessung des Standorts Ingolstadt wurde zum Ende des Berichtsjahrs grösstenteils vollzogen.

Innovationsprogramm

Im Rahmen der ITMA 2023 in Mailand (Italien) und Schanghai (China) stellte Rieter Lösungen im Bereich Digitalisierung, Automation und Kreislaufwirtschaft vor. Premiere an der ITMA feierte die neue Luftspinnmaschine J 70, die auf grosses Kundeninteresse stiess. Im Geschäftsjahr 2023 investierte Rieter rund 76.8 Mio. CHF bzw. rund 5.4% des Konzernumsatzes in Forschung und Entwicklung.

Neuer Campus in Winterthur

Der Verkaufsprozess für das Rieter-Areal in Winterthur (Schweiz) wurde erfolgreich abgeschlossen. Das Grundstück mit einer Gesamtfläche von rund 75 000 m² wurde für den Preis von 96 Mio. CHF an die Allreal-Gruppe verkauft.

Im Sommer 2024 bezieht Rieter den Campus als neuen Hauptsitz in Winterthur. In diesem Innovation Hub, mit dem modernsten Spin Center seiner Art, bündelt Rieter sein Know-how. Im Fokus der Entwicklung stehen Automatisierung, Digitalisierung und künstliche Intelligenz, damit Rieter-Kunden das Potenzial ihrer Spinnereien voll ausschöpfen können.

Dividende

Der Verwaltungsrat schlägt den Aktionärinnen und Aktionären für das Jahr 2023 die Ausschüttung einer Dividende von 3.00 CHF pro Aktie vor. Dies entspricht einer Ausschüttungsquote von 18.2%. Unter Berücksichtigung der Nettoverschuldung von 191.2 Mio. CHF und der Eigenkapitalquote von 28.8% stimmt der Gewinnverwendungsvorschlag des Verwaltungsrats mit der verantwortungsvollen Dividendenpolitik von Rieter überein, die auf eine solide Bilanzstruktur ausgelegt ist.

Nachhaltigkeit

Das Thema Nachhaltigkeit ist zum ersten Mal integraler Bestandteil des Geschäftsberichts 2023. Der Bericht über nichtfinanzielle Belange zeigt auf, welche Fortschritte Rieter bei der Umsetzung in Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung gemacht hat.

Insbesondere bei den Umweltzielen im Bereich «Planet» konnten unter anderem bei den Treibhausgasemissionen sowie bei Abfall und Recycling weitere wesentliche Fortschritte erzielt werden. Im Bereich «Menschen» verzeichnete Rieter in Sachen sozialer Nachhaltigkeit Verbesserungen bei der Erhöhung des Frauenanteils im Management und bei der Arbeitssicherheit.

Verwaltungsrat und Generalversammlung

An der 132. ordentlichen Generalversammlung vom 20. April 2023 haben die Aktionärinnen und Aktionäre allen Anträgen des Verwaltungsrats zugestimmt. Der Verwaltungsratspräsident Bernhard Jucker und die Verwaltungsratsmitglieder Hans-Peter Schwald, Peter Spuhler, Roger Baillod, Carl Illi, Sarah Kreienbühl und Daniel Grieder wurden für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr bestätigt. Thomas Oetterli wurde für eine Amtsdauer neu in den Verwaltungsrat gewählt. Die zur Wahl stehenden Mitglieder des Vergütungsausschusses – Hans-Peter Schwald, Bernhard Jucker und Sarah Kreienbühl – wurden ebenfalls für eine Amtsdauer von einem Jahr wiedergewählt.

Ausblick 2024 mit rund 1 Mrd. CHF Umsatz

Mit der konjunkturellen Verlangsamung, den hohen Inflationsraten und der spürbar getrübbten Konsumentenstimmung bleiben die Märkte weiter unter Druck. Aufgrund von Herausforderungen in der Finanzierung lösen die Kunden nur zögerlich Bestellungen aus. Erste Anzeichen für eine Erholung im Geschäftsjahr 2024 sind in den Schlüsselmärkten China und Indien erkennbar. Rieter geht von einer Steigerung der Nachfrage in den nächsten Monaten aus.

Für das Gesamtjahr 2024 rechnet Rieter mit einem Umsatz in der Grössenordnung von rund 1 Mrd. CHF und mit einer positiven EBIT-Marge von bis zu 4%.

Telefonkonferenz für Medien und Investoren

Die Telefonkonferenz für Medien und Investoren findet **heute, 13. März 2024, um 9:00 Uhr (MESZ)** statt.

Webcast

<https://media.choruscall.eu/mediaframe/webcast.html?webcastid=DLJmRGTd>

Einwahldaten

Europa	+41 58 310 50 00
Grossbritannien	+44 207 107 06 13
USA	+1 631 570 56 13
China	+86 400 120 23 19
Indien	+91 446 688 60 46

Präsentationsmaterial

Den Geschäftsbericht 2023, die Medien- und Investorenpräsentation sowie die Medienmitteilung finden Sie unter: <https://www.rieter.com/de/medien/medienmappe/>

Nächste Termine

- | | |
|---|------------------|
| • Generalversammlung 2024 | 17. April 2024 |
| • Halbjahresbericht 2024 | 18. Juli 2024 |
| • Investor Update 2024 | 23. Oktober 2024 |
| • Publikation Umsätze 2024 | 29. Januar 2025 |
| • Frist für die Einreichung von Traktandierungsbegehren | 28. Februar 2025 |
| • Bilanzmedienkonferenz 2025 | 13. März 2025 |
| • Generalversammlung 2025 | 24. April 2025 |
| • Halbjahresbericht 2025 | 18. Juli 2025 |
| • Investor Update 2025 | 22. Oktober 2025 |

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Rieter Holding AG
Investor Relations
Oliver Streuli
Chief Financial Officer
T +41 52 208 70 15
F +41 52 208 70 60
investor@rieter.com
www.rieter.com

Rieter Management AG
Media Relations
Relindis Wieser
Head Group Communication
T +41 52 208 70 45
F +41 52 208 70 60
media@rieter.com
www.rieter.com

Über Rieter

Rieter ist der weltweit führende Anbieter von Systemen für die Herstellung von Garn aus Stapelfasern in Spinnereien. Das Unternehmen mit Sitz in Winterthur (Schweiz) entwickelt und fertigt Maschinen, Systeme und Komponenten für die wirtschaftlich optimale Verarbeitung von Naturfasern und synthetischen Fasern sowie deren Mischungen. Die führende Spinnereitechnologie von Rieter leistet durch minimalen Ressourceneinsatz einen Beitrag zur Nachhaltigkeit in der textilen Wertschöpfungskette. Rieter besteht seit über 225 Jahren, ist mit 18 Produktionsstandorten in zehn Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 5 100 Mitarbeitende, davon etwa 16% in der Schweiz. Rieter ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Tickersymbol RIEN kotiert. www.rieter.com

Kennzahlen

Mio. CHF	2022	2023	Veränderung
Rieter			
Bestellungseingang	1 157.3	541.8	-53%
Umsatz	1 510.9	1 418.6	-6%
EBIT vor Restrukturierungen und Wertminderungen	32.1	156.3	387%
- in % des Umsatzes	2.1	11.0	
EBIT	32.2	101.7	216%
- in % des Umsatzes	2.1	7.2	
Reingewinn	12.1	74.0	512%
- in % des Umsatzes	0.8	5.2	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	46.7	41.2	-12%
Bilanzsumme am 31. Dezember	1 540.9	1 310.0	-15%
Eigenkapital vor Gewinnverwendung am 31. Dezember	360.0	376.7	5%
Personalbestand (ohne Temporäre) am 31. Dezember	5 629	5 081	-10%
Geschäftsbereich Machines & Systems			
Bestellungseingang	663.9	159.4	-76%
Umsatz	1 034.7	965.0	-7%
EBIT vor Restrukturierungen und Wertminderungen	-18.6	23.5	226%
EBIT	-18.7	-3.1	83%
- in % des Umsatzes	-1.8	-0.3	
Geschäftsbereich Components			
Bestellungseingang	310.1	229.0	-26%
Umsatz	303.5	266.2	-12%
Total Segmentumsatz	427.9	383.6	-10%
EBIT vor Restrukturierungen und Wertminderungen	26.9	23.7	-12%
EBIT	26.8	19.2	-28%
- in % des Segmentumsatzes	6.3	5.0	
Geschäftsbereich After Sales			
Bestellungseingang	183.3	153.4	-16%
Umsatz	172.7	187.4	9%
EBIT vor Restrukturierungen und Wertminderungen	25.0	35.1	40%
EBIT	25.0	29.0	16%
- in % des Umsatzes	14.5	15.5	
Rieter Holding AG			
Aktienkapital am 31. Dezember	23.4	23.4	
Jahresgewinn	6.2	6.4	3%
Dividende	6.7	14.0	¹
Anzahl Aktien, einbezahlt am 31. Dezember	4 672 363	4 672 363	
Durchschnittliche Anzahl Aktien im Umlauf (unverwässert)	4 491 246	4 489 283	
Aktienkurs (Höchst/Tiefst) in CHF	205/81	118/75	
Börsenkaptalisierung am 31. Dezember	470.4	404.7	-14%
Angaben pro Aktie			
Unverwässerter Gewinn pro Aktie in CHF	2.70	16.48	510%
Eigenkapital (Konzern) in CHF ²	80.34	83.83	4%
Dividende (Rieter Holding AG) pro Aktie in CHF	1.50	3.00	¹ 100%

1. Gemäss Antrag des Verwaltungsrats.

2. Anteil Eigenkapital (Konzern) Aktionäre der Rieter Holding AG pro Aktie im Umlauf am 31. Dezember.

Alternative Performancekennzahlen (APM)

Die Definitionen zu den verwendeten APM sind im Geschäftsbericht 2023 enthalten.

Disclaimer

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.